



## MITTEILUNGSVORLAGE

**Fachamt/Verursacher**

**Datum**

**Drucksachen-Nr.: - AZ:**

Amt für Umwelt und Naturschutz	26.04.2023	0774/23 - I/254 -
--------------------------------	------------	-------------------

### **Beratungsfolge:**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Top</b>	<b>Abst. Ergebnis</b>
Magistrat	08.05.2023		
Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss			
Bauausschuss			
Stadtverordnetenversammlung			

### **Betreff:**

**Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen in der Stadt Wetzlar  
Bericht über die im Jahr 2022 erfolgten Maßnahmen**

### **Anlage/n:**

ohne Anlagen

### **Inhalt der Mitteilung:**

Der Bericht über die im Jahr 2022 erfolgten Maßnahmen zum barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen in der Stadt Wetzlar wird zur Kenntnis genommen.

Wetzlar, den 27.04.2023

gez. Kortlüke

## **Begründung:**

Am 14.11.2018 hatte die Stadtverordnetenversammlung unter der Drucksache-Nr. 1111/18 - I/369 zur Prioritätenliste für den barrierefreien Umbau von Bushaltestellen in der Stadt Wetzlar beschlossen, dass über die erfolgten Umsetzungsmaßnahmen jährlich berichtet werden soll. Nachfolgend wird mitgeteilt, welche Maßnahmen zum barrierefreien Umbau von Bushaltestellen in der Stadt Wetzlar im Jahr 2022 erfolgten.

- Bei der Umsetzung der geplanten und beschlossenen Umbaupakete steht das Tiefbauamt in zeitlicher Hinsicht regelmäßig vor erheblichen, extern verursachten Problemen. Später Eingang der Fördermittelbescheide, die Dauer des erforderlichen Auftragsvergabeverfahrens, eingeschränkte Verfügbarkeit der beauftragten Baufirmen und winterliche Witterung führen immer wieder zu Verzögerungen bei der Umsetzung. Das Umbau-Paket 2021 konnte daher erst im Frühjahr 2022 abgeschlossen werden. Umgebaut wurden die Haltestellen „Bergstraße“ (Nauborn, einseitige Haltestelle), „Wetzlarer Straße“ (Hermannstein, einseitige Haltestelle), „St. Markus-Kirche“, „Berliner Ring Nord“, „Drei Stämme“ (alle Dalheim, einseitige Haltestellen), „Roseggerstraße“ (beide Richtungen) und „Umlandstraße“ (Richtung Krankenhaus).
- Mit der Umsetzung des nächsten Umbau-Paketes konnte dann im Herbst 2022 begonnen werden. Es handelt sich um die Haltestellen „Sophienstraße“ (beide Richtungen), „Formerstraße“ (beide Richtungen), „Hohe Straße“ (in Dalheim, einseitige Haltestelle), „Kindergarten“ (Dutenhofen, Richtung Ortsmitte) und „Münchholzhäuser Straße“ (Dutenhofen, beide Richtungen). Die Arbeiten werden voraussichtlich im Frühjahr 2023 abgeschlossen werden.
- Für das darauffolgende Umbau-Paket wurde beim Land Hessen ein Förderantrag eingereicht. Der Umbau für die betreffenden Haltestellen kann dann voraussichtlich wieder, abhängig vom Eingang des Zuwendungsbescheides, am Ende des Jahres 2023 beginnen. Es handelt sich um die Haltestellen „Arbeitsamt“ (Sophienstraße, einseitige Haltestelle), „Gabelsberger Straße“ (einseitige Haltestelle) und „Umlandstraße“ (Richtung Innenstadt; war bereits mit Hochbord versehen, muss aber umgebaut werden). Für die in diesem Umbau-Paket ursprünglich auch enthaltenen Haltestellen „Neuer Friedhof“ (einseitige Haltestelle), „Simberg“ (Niedergirmes, beide Richtungen), „Gänsweide“ (Nauborn, einseitige Haltestelle) und „Mehlstück“ (Garbenheim, beide Richtungen) muss der Umbau aufgrund der in letzter Zeit dynamisch gestiegenen Baupreise verschoben werden, da die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel nicht für alle Maßnahmen ausreichen.
- Die Planungen für das darauffolgende Jahresprogramm wurden wiederum beim Tiefbauamt fertiggestellt und beim Fördermittelgeber für die Fördermittelgewährung angemeldet.

Mit der Landesstraßenbaubehörde Hessen Mobil wurden diejenigen Haltestellen identifiziert und diskutiert, die in der Stadt Wetzlar in der Straßenbaulast des Landes oder des Lahn-Dill-Kreises liegen und damit nicht von der Stadt Wetzlar, sondern von Hessen Mobil in Bezug auf die barrierefreie Gestaltung beplant und umgebaut werden müssen und für die der neue Nahverkehrsplan für die Stadt Wetzlar eine Umbaunotwendigkeit vorsieht. Es handelt sich um die Haltestellen Wilhelm-Will-Straße (Nauborn, einseitige Haltestelle), Hohe Straße (Münchholzhausen, beide Richtungen), und TÜH (beide Richtungen). Eine zeitliche Perspektive für Planung und Umbau dieser Haltestellen wurde von Hessen Mobil bislang nicht kommuniziert.

